Inhalt

Danksagung —— VII		
Einleit 1 2 3	tung — 1 Fragestellung und Aufbau — 3 Forschungsstand — 15 Quellen — 36	
l.	Von der Weimarer Republik zum Dritten Reich – LMU-Studentinnen 1926–1933	
1	Sozioökonomische Bedingungen —— 51	
1.1	Die gesellschaftliche Haltung gegenüber den Studentinnen —— 51	
1.2	Die wirtschaftliche Situation der Studentinnen — 73	
1.3	Exkurs: Das Studentinnenheim Marie-Antonie-Haus —— 83	
2	Politische Haltung der Studentinnen —— 105	
2.1	Die Radikalisierung der Studentenschaft — 105	
2.2	Der Nationalsozialistische Deutsche Studentenbund (NSDStB) —— 110	
2.3	Die Arbeitsgemeinschaft Nationalsozialistischer Studentinnen (ANSt) —— 125	
2.4	Die Lokalisierung der Münchner ANSt-Gruppe —— 135	
2.5	Die Konsolidierung der Münchner ANSt-Gruppe —— 142	
2.6	Linke Studentengruppen —— 156	
2.7	Religiöse Studentengruppen —— 167	
11.	Die politische und ideologische Auslese der LMU-Studentinnen im Dritten Reich	
1	Oppositionelle —— 177	
2	"Volljuden" —— 202	
3	Jüdische "Mischlinge" —— 237	
4	ANSt-Mitglieder —— 256	
5	Unterstützungsempfänger —— 273	
6	Angehörige religiöser Studentengruppen —— 287	
7	(Gesundheitlich) Untaugliche —— 298	

III.	Die Beschränkung der LMU-Studentinnen im Dritten Reich
1	Hochschulreifevermerk —— 323
2	Höchstziffernregelung — 331
3	Arbeitsdienst — 343
3.1	Freiwilliger Arbeitsdienst und freiwilliges Werkhalbjahr —— 343
3.2	Pflichtmäßiges Diensthalbjahr und Ausgleichsdienst —— 350
3.3	Kriegshilfsdienst als Verlängerung der Dienstzeit —— 383
IV.	Die Indienstnahme der LMU-Studentinnen im Dritten Reich
1	Einführung außer- und inneruniversitärer Pflichten 1933 — 394
1.1	Pflichtsport —— 394
1.1.1	Freiwillige Leibesübungen vor 1933 —— 394
1.1.2	Einführung des Pflichtsports 1933 —— 398
1.2	Frauendienst —— 409
1.3	Gemeinschaftspflege (GPf) —— 415
1.4	NS-Volkswohlfahrt (NSV) —— 422
1.5	Fachschaftsarbeit —— 426
1.6	Exkurs: Die Umgestaltung des Studentinnenheims Marie-Antonie-
	Haus —— 433
2	Abwehrhaltung der LMU-Studentinnen gegenüber Indienstnahme —— 440
3	Modifikation außer- und inneruniversitärer Pflichten ab
2.4	1934/35 — 459
3.1 3.2	Pflichtsport —— 459 Frauendienst —— 484
3.2 3.3	Volkstumsarbeit (VTA) — 501
3.4	NSV-Arbeit — 511
3.5 3.6	Politische Schulung —— 523 Fachschaftsarbeit —— 542
3.6 3.7	Reichsberufswettkampf —— 554
3.7 3.8	Studentinnenheim —— 566
3.9	Lager —— 587
ノ・フ	Lage1 Joj

V.	Die Indienstnahme der LMU-Studentinnen im Krieg
1	Der Aufschwung des Frauenstudiums —— 617
2	Die Einführung der studentischen Dienstpflicht 626
2.1	Der Fabrik- und Landdienst vor 1940 —— 629
2.2	Die Reaktionen der Studentinnen auf die studentische
	Dienstpflicht —— 635
2.3	Die Erweiterung der studentischen Dienstpflicht ab 1941 —— 653
3	LMU-Studentinnen zwischen Ablehnung und Akzeptanz — 659
3.1	Giesler-Rede als Ventil für weiblichen Protest — 677
3.2	Offizielle Reaktionen auf die Giesler-Rede —— 696
4	Selbst- und Fremdwahrnehmung der Studentinnen an der Universität —— 703
VI.	Totale Mobilmachung und Niedergang – LMU-Studentinnen 1943–1945
1	Ausmerzaktion ungeeigneter Studierender —— 719
2	Die Phase der Agonie — 725
3	Totaler Kriegseinsatz — 739
4	Zerstörungen und Zusammenbruch —— 745
Zusam	menfassung —— 753
Abkürz	rungsverzeichnis — 775
Abbild	ungsverzeichnis —— 777
Quelle	n- und Literaturverzeichnis —— 779
1	Ungedruckte Quellen —— 779
2	Gedruckte Quellen —— 788
3	Zeitgenössische Literatur bis 1945 — 793
4	Literatur ab 1945 795

Personenregister — 817